

Wir+



Pfarrbrief

der katholischen Pfarrei St. Marien Wittenberg

2025

August / September



Liebe Schwestern und Brüder, liebe Gäste in unserer Pfarrei!

Aus gegebenem Anlass – dem 25. Jahrestag der Errichtung des Kreuzes auf dem Apollensberg – lassen wir heute einen der damaligen Motoren, Pfarrer i. R. Johannes Hillger, zu Wort kommen:

„40 Jahre lang nutzten sowjetische Streitkräfte den Berg als Radar-Station und riegelten den gesamten Berg ab. Nach dem Rückzug aller Streitkräfte war eine öffentliche Begehung wieder möglich.

Schon bald danach kam der ehemalige Chefarzt der Lungenklinik von Apollensdorf-Nord, Dr. Luitfried Bergmann, auf mich zu mit der Idee, auf unserem Berg ein großes Kreuz zu errichten. Als engagierter Katholik und Apollensdorfer hatte er sich intensiv mit der besonderen Geschichte des Apollensberges beschäftigt. Er meinte, dort, wo einst eine berühmte Wallfahrtskapelle über Jahrhunderte stand, solle nun ein Kreuz errichtet werden. Ein Zeichen für Frieden und Versöhnung.

Ich fand die Idee sehr interessant, da ich auch solche Gedanken hatte.

Diakon Ulrich Reimann von der katholischen Gemeinde Piesteritz war vom gleichen Gedanken beseelt, und wir fanden weitere Verbündete. So auch Dr. Gensichen, Leiter des damaligen Forschungsheimes; er brachte mit ein, dass dieses Projekt zur Weltausstellung EXPO 2000 gehören soll.

Konkrete Schritte waren nötig, so die Bildung eines Vereins, um von der Stadt Wittenberg – ihr gehört der Berg – ein Stück Land dafür zu pachten. Ferner musste ein genaues Projekt erstellt werden mit Größe und Standfestigkeitsnachweis.

Ausgerüstet mit einer Leiter und Pappstücken wollten wir die Sichtbarkeit von der Straße aus testen. Ergebnis: Das Kreuz muss acht Meter Höhe haben! Wir wurden uns bald einig, dies aus Edelstahl anfertigen zu lassen. Nachdem die Baugenehmigung endlich erteilt war, konnte eine Firma mit der Fertigung beauftragt werden. Vor Ort wurde es aufgestellt und geschweißt.

Am 9. Juli 2000 wurde das Kreuz ökumenisch, unter der Beteiligung vieler christlichen Gemeinschaften, geweiht. Es wurde ein Fest daraus mit sehr großer Freude und Beteiligung. Später kam noch, wie geplant, eine kreisförmige Sitzgruppe dazu und lädt ein zum Verweilen.

Seit der Errichtung hat der Apollensberg eine neue, erstaunliche Akzeptanz gewonnen und wird genutzt als Ausflugs- und Wallfahrtsort. Weithin sichtbar begrüßt es die vielen Besucher unserer Stadt.“

Die Christen sind in Wittenberg seitdem weniger geworden. Aber die Zeichen für Einheit und Versöhnung werden von Tag zu Tag wichtiger.

Begehen wir diesen Tag – verlegt auf das Fest Kreuzerhöhung am Sonntag, dem 14. September, – also dankbar, in christlicher Hoffnung und Gemeinschaft. Details dazu finden Sie in einem der Artikel dieses Pfarrbriefs.

Als einer der Christen dieser Stadt grüßt Sie mit guten Wünschen für die kommenden Wochen Ihr Pfarrer



Wichtige Termine im August und September

So	10.08.	Zahna		Pfarreiwallfahrt
Mo	11.08.	Wittenberg	16:00	Junge Senioren
Di	12.08.	Wittenberg	19:00	Hedwigskreis
Fr	15.08.	Wittenberg	17:00	Ehrenamts-Dankeschön
So	17.08.	Jessen	10:30	Vorplatzfest zum Bauabschluss
		Globig	15:00	Kräutersegnung
Di	19.08.	Wittenberg	16:00	Beginn Katechese (Oberstufe)
			19:30	Treffpunkt Gemeinde
Mi	20.08.	Zahna	09:00	Seniorenvormittag (Sri Lanka-Bilder)
Do	21.08.	Wittenberg	19:00	PGR-Sitzung
Di	26.08.	Wittenberg	09:00	Seniorenvormittag
			15:00	Beginn Katechese (Grundschüler)
Fr	29.08.	Wittenberg	16:00	Agneskreis
Sa	30.08.	Wittenberg	09:30	Erstkommunionkurs 2026
			14:00	Augustinusfest an der Werkstatt
01. bis 05.09.		Norddeutschland		Seniorenfahrt „Backsteingotik“
Mi	03.09.	Zahna	14:00	Spielenachmittag
		Jessen	19:00	Frauenkreis (Sri Lanka-Bilder)
So	07.09.	Huysburg		Bistumswallfahrt
		Je, WB, Za		Frühschoppen
Mo	08.09.	Wittenberg	18:00	Messe u. Imbiss zum Patronatsfest
			19:30	Weiterbildung Liturgische Dienste
Di	09.09.	Wittenberg	19:00	Hedwigskreis
Fr	12.09.	Wittenberg	18:45	Bibelkreis
So	14.09.	Apollensberg	15:00	Jubiläumsfeier 25 Jahre Kreuz
Mo	15.09.	Wittenberg	16:00	Junge Senioren
Di	16.09.	Wittenberg	19:30	Treffpunkt Gemeinde (Sri Lanka-Bilder)
Mi	17.09.	Zahna	09:00	Seniorenvormittag
Do	18.09.	Jessen	09:00	Seniorenvormittag
		Kemberg	14:30	Seniorenachmittag
Fr	19.09.	Holzdorf-Ost		Firmkurs veranstaltet Kinder-Sportfest
Sa	20.09.	Wittenberg	09:30	Erstkommunionkurs 2026
			20:25	Konzert zum Renaissance-Festival
Fr	26.09.	Wittenberg	16:00	Agneskreis
Sa	27.09.	Jessen	18:30	Oktoberfest
So	28.09.	Wittenberg	10:30	Erstkommunionkurs 2027
Di	30.09.	Wittenberg	09:00	Seniorenvormittag
Mi	01.10.	Jessen	19:00	Frauenkreis

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief: 19. September

So war es: Netzwerk-Leben-Fahrt

Zum 17. Mal bereits war die Eltern-Kind-Gruppe am Beginn der Sommerferien in Kirchmöser. Das Foto zeigt lauter glückliche Gesichter. Netzwerk Leben hat diesen Urlaub unterstützt, indem es die Fahrtkosten für das Busunternehmen übernommen hat.

Übrigens: Die Gruppe trifft sich jeden Donnerstag von 15:00 bis 17:00 Uhr im Familienzentrum „Menschenskind“ (Wittenberg, Mittelstraße 33).



So war es: RKW

Die Religiöse Kinderwoche 2025 war ein unvergessliches Erlebnis für alle Teilnehmenden. Mit dabei waren Kinder aus der Torgauer und der Wittenberger Gemeinde – eine schöne Gelegenheit, neue Freundschaften zu knüpfen und gemeinsam im Glauben zu wachsen. Dieses Jahr verbrachten wir die gemeinsame Zeit in Olganitz – in Bungalows mitten in der Natur.

Im Mittelpunkt der Woche standen die Psalmen. Jeder Tag hatte ein eigenes Thema, zum Beispiel: „Wenn mein Herz schmerzt“ oder „Wenn mein Herz lacht“. In Andachten, Liedern, Spielen, Bastelangeboten und Gesprächen konnten wir Kinder unseren Glauben entdecken und vertiefen und uns über eigene Erfahrungen zu Gefühlen austauschen.

Zur Abkühlung und zum Toben ging es täglich an den schönen Badensee, der für viel Spaß sorgte. Ein besonderes Highlight war die tolle Nachtwanderung.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Es gab leckeres Essen, das uns viel Kraft für die vielen Aktivitäten gab. Unsere wundervollen Betreuerinnen und Betreuer begleiteten uns Kinder und Jugendliche liebevoll und mit Engagement durch die Woche.

Abends wurde der Tag mit einem Tagesrückblick abgeschlossen – mit ganz tollen Videos, die die schönsten Momente festhielten und für viel Lachen und Staunen sorgten.

Diese RKW war ein echtes Geschenk – mit viel Freude und Gemeinschaft. Wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Mal!

Clara Baum

P. S.: Wer noch Sachen vermisst, die nicht wieder zu Hause angekommen sind, melde sich bei Andrea Meyer.

So war es: Fronleichnam in Wittenberg

Wer hätte das gedacht? Mit einem (Nach-)Primizianten aus Sri Lanka, Konzelebranten aus der weiten Welt und vielen Mitfeiernden aus allen Teilen der Pfarrei konnte ein schönes Fronleichnamsfest in Wittenberg gefeiert werden.

Nun gut: Die Prozession offenbarte noch etwas Luft nach oben, und die fehlende Musik darf nicht wieder vorkommen. Aber das schöne Wetter, das Mittagessen a la Sri Lanka, die Bilder von Weihe und Primiz, der persönliche Primizsegen, die Kuchenfülle und der gewohnt flotte Getränkefluss hinterließen durchweg positives Echo.

DANKE allen, die mitgefeiert haben! Mehr noch DANKE allen Helferinnen und Helfern im Vorder- und Hintergrund! Und DANKE an Pater Vinoraj, der uns die Feier mit diesem besonderen Akzent ermöglicht hat!

Dankeschön von Pater Vinoraj

Mit einem dankbaren Herzen blicke ich auf das vergangene Jahr meines Diakonats in dieser Pfarrei zurück. In dieser Zeit durfte ich so viel Begleitung, Unterstützung und Herzlichkeit von Ihnen allen erfahren. Dafür möchte ich Ihnen von Herzen danken. Auch rund um meine Priesterweihe und die Feier meiner ersten Heiligen Messe (Primiz) in Sri Lanka haben Sie mir Ihre Liebe und Verbundenheit auf vielfältige Weise gezeigt – durch Ihr Gebet, durch liebevolle Worte, Zeichen der Wertschätzung und durch großzügige Geschenke. Ihre Geste hat mich tief berührt. Ein besonderer Dank gilt meinem Pfarrer und allen, die an der Vorbereitung und Durchführung meiner Primizfeier in der Pfarrei mitgewirkt haben. Dank Ihrer Mühe wurde dieser Tag zu einem unvergesslichen Fest. Ebenso danke ich allen, die durch ihre finanzielle Unterstützung zur Feier meiner ersten Heiligen Messe in Sri Lanka beigetragen haben. Ihr Wohlwollen hat mir sehr geholfen und bleibt unvergessen.

Vergelt's Gott für alles!

In großer Dankbarkeit,
Vinoraj Philix Arulnesan CMF



Aus dem Kirchenvorstand

Beschlossen wurde am 31. Juli:

- das Setzen neuer Abwasserschächte in Bad Schmiedeberg
- die Erneuerung des Garagentors in Kemberg
- die Installation für die neue (Tee-)Küche in Zahna
- die Ausschachtung des Teiches in Zahna (bei Trockenheit)

Dankbar haben wir die fertiggestellte Baustelle in Jessen besichtigt und Bilder vom neuen Fußboden im Kindergarten gesehen. Es geht also weiter, meist sogar vorwärts ...

SONN- und FESTTAGSGOTTESDIENSTE

20. Sonntag im Jahreskreis (17.08.)

Sa	16:30 Uhr Bad Schmiedeberg	18:00 Uhr Piesteritz
So	09:00 Uhr Kemberg und Zahna	10:30 Uhr Jessen und Wittenberg
	15:00 Uhr Kräutersegnung in Globig	

21. Sonntag im Jahreskreis (24.08.)

Sa	16:30 Uhr Bad Schmiedeberg	18:00 Uhr Zahna
So	09:00 Uhr Kemberg	10:30 Uhr Jessen und Wittenberg

22. Sonntag im Jahreskreis (31.08.)

Sa	16:30 Uhr Bad Schmiedeberg	18:00 Uhr Piesteritz
So	09:00 Uhr Zahna	10:30 Uhr Jessen und Wittenberg

23. Sonntag im Jahreskreis (07.09.), glz. Huysburg-Wallfahrt

Sa	16:30 Uhr Bad Schmiedeberg	18:00 Uhr Piesteritz
So	09:00 Uhr Zahna	10:30 Uhr Jessen und Wittenberg

24. Sonntag im Jahreskreis (14.09.)

Sa	16:30 Uhr Bad Schmiedeberg	18:00 Uhr Jessen
So	09:00 Uhr Kemberg und Zahna	10:30 Uhr Wittenberg
	15:00 Uhr Jubiläum 25 Jahre Apollensberg-Kreuz	

25. Sonntag im Jahreskreis (21.09.)

Sa	16:30 Uhr Bad Schmiedeberg	18:00 Uhr Piesteritz
So	09:00 Uhr Zahna	10:30 Uhr Jessen und Wittenberg

26. Sonntag im Jahreskreis (28.09.)

Sa	16:30 Uhr Bad Schmiedeberg	18:00 Uhr Zahna
So	09:00 Uhr Kemberg	10:30 Uhr Jessen und Wittenberg

27. Sonntag im Jahreskreis (05.10.), glz. ERNTE-DANK

Sa	16:30 Uhr Bad Schmiedeberg	18:00 Uhr Piesteritz
So	09:00 Uhr Zahna	10:30 Uhr Jessen und Wittenberg

28. Sonntag im Jahreskreis (12.10.)

Sa	16:30 Uhr Bad Schmiedeberg	18:00 Uhr Jessen
So	09:00 Uhr Kemberg und Zahna	10:30 Uhr Wittenberg

Werktagsmessen

Dienstag	09:00 Uhr	Wittenberg, anschl. Kaffeetrinken
Mittwoch	08:00 Uhr	Wittenberg (nicht am 20.08. und 24.09.)
Donnerstag	09:00 Uhr	Jessen, anschl. Kaffee
	17:00 Uhr	Pretzsch (nicht am 18.09.)
		am 04.09. und 02.10. bereits um 10:30 Uhr
Freitag	18:00 Uhr	Wittenberg (im Wechsel mit euchar. Anbetung)
außerdem: Mi, 20.08., 17.09.	09:00 Uhr	Zahna
Do, 18.09.	14:30 Uhr	Kemberg

Eucharistische Anbetung

freitags 18:00 Uhr in Wittenberg (unregelmäßiger Wechsel mit Eucharistiefeier)

Beichtgelegenheit

ist nach Absprache mit dem Priester grundsätzlich immer möglich

Erstkommunionkurs 2027

Für die Kinder, die jetzt in die 3. Klasse gekommen sind, beginnt im Herbst der Vorkurs zur Erstkommunion. Dieser Kurs zum Kennenlernen und Aneinander-Gewöhnen umfasst fünf Treffen, jeweils an einem Sonntag in den ungeraden Monaten. Start ist am 28. September, 10:30 Uhr in Wittenberg. Ansprechpartner sind Pfarrer Poschlod und Andrea Meyer.

So war es: Ausflug mit Flüchtlingskindern

Ende Juli durften die Flüchtlingskinder aus Holzdorf-Ost einen schönen Ausflug erleben. Wir waren im Barfußpark in Beelitz und haben den Tag barfußig in freier Natur erlebt – in dem 15 Hektar großen Laub-, Kiefern- und Birkenwald. Dort durften die Kinder nach Herzenslust toben und spielen sowie viele Naturerlebnis-Stationen erkunden, was sie sichtlich genossen. Es war ein toller Tag.

Auch die Zuckertüten sind gepackt und warten auf die Schulanfänger. Wir danken dem „Netzwerk Leben“ und allen anderen Spendern für die finanzielle Unterstützung!

Augustinusfest und Werkstättag

Das Wittenberger Augustinusfest muss nicht mehr erklärt werden. Es findet am Samstag, dem 30. August, ab 14:00 Uhr in der Gottlieb-Daimler-Straße statt. Gäste allen Alters sind ausdrücklich willkommen.

Neu dagegen ist ein Werkstättag, an dem sich geschützte Werkstätten aus Sachsen-Anhalt (33 gibt es, 20 kommen) präsentieren, informieren und zum Mitmachen motivieren. Dieser findet am Dienstag, dem 2. September, von 10:00 bis 16:00 Uhr auf dem Wittenberger Arsenalplatz statt. Auch Bühnenprogramm, Musik und Kulinarik lohnen das Hingehen.

Oktoberfest Jessen

Auch in diesem Jahr lädt der Förderverein Hl. Geist Jessen wieder zum Oktoberfest ins Jessener Gemeindehaus ein: am Samstag, dem 27.09., um 18:30 Uhr. Wir wollen miteinander einen schönen Abend mit deftigem Essen und Tanzmusik erleben. Sie dürfen gern wieder Ihre Dirndl oder Lederhosen aus dem Schrank holen.

Karten für diese Veranstaltung können Sie im Pfarrbüro oder bei Frau Meyer erwerben.

Wir freuen uns auf eine reiche Beteiligung!

Katechese im neuen Schuljahr

Der seit zwei Jahren geltende Wechsel von Grund- und Oberschülern hat sich aus unserer Sicht gut bewährt und wird beibehalten. Den Halbjahresplan mit den Terminen gibt es zum Schuljahresbeginn am 10. August in Zahna bzw. in den Tagen danach.

Huysburg-Wallfahrt

Auch auf der Bistumswallfahrt zum Huy, zu der Bischof und Vorbereitungsteam herzlich einladen, ist das Motto des Heiligen Jahres „Pilger der Hoffnung“ Leitwort des Tages. Machen wir uns auf, um gegenseitig Hoffnung zu schenken und zu bekommen – in großer Gemeinschaft ist das mitunter leichter möglich als in unseren üblichen Zusammenhängen.

Zeitlich ist der Tag strukturiert durch

10:30 Uhr Eucharistiefeier

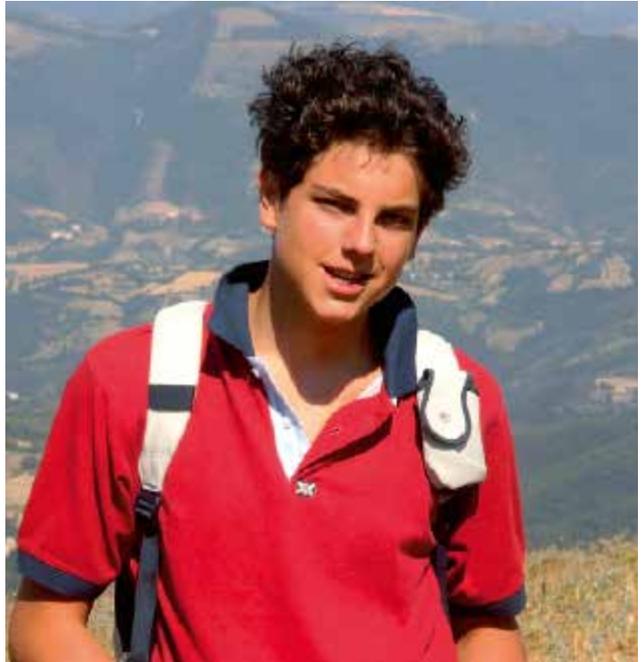
12:00 Uhr Picknick (wobei auch Essen dort angeboten wird)

13:00 Uhr Angebote zur Begegnung

14:30 Uhr Abschlussandacht mit Segnung neuer Leitungsteams

Heiligsprechung von Carlo Acutis

Er war ein ganz normaler Jugendlicher. Geboren am 3. Mai 1991, mochte er vieles, was Gleichaltrige damals wie heute begeistert: Filme, Computer, Videospiele, Pokémon. Und doch war Carlo Acutis, der zusammen mit Pier Giorgio Frassati am 7. September dieses Jahres von Papst Leo heiliggesprochen wird, ein außergewöhnlicher Zeuge des Glaubens. Der 2006 im Alter von nur 15 Jahren an Leukämie verstorbene Jugendliche lebte trotz seines jungen Alters in einer tiefen Beziehung zu Gott – besonders zur Eucharistie, die er seine „Autobahn zum Himmel“ nannte. Als „digitaler Missionar“ oder „Cyber-Apostel“ wurde er bekannt durch eine Website, die er selbst erstellte, um eucharistische Wunder aus aller Welt zu dokumentieren. Damit zeigt uns Carlo Acutis, dass Heiligkeit kein fernes Ideal ist, sondern auch heute gelebt werden kann: mitten im Alltag eines Jugendlichen. Sein Leben erinnert uns daran, dass moderne Mittel wie das Internet und soziale Medien keine Hindernisse sein müssen, sondern Werkzeuge sein können, um den Glauben weiterzugeben. Heute inspiriert Carlo viele junge Menschen, Jesus mit Begeisterung in der Eucharistie zu begegnen – und das Evangelium mutig zu verkünden, auch im Internet.



Michael Speicher

25 Jahre Apollensberg-Kreuz

Hier nur die praktischen Hinweise zur ökumenischen Feier am Fest der Kreuzerhöhung (Sonntag, 14. September) – Hintergründe und Motivation erhalten Sie im Artikel des evangelischen Kollegen Hillger auf Seite 2.

- Es gibt zwei Startpunkte zum Aufstieg:
 - 15:00 Uhr in Apollensdorf (hinterm Altersheim) und
 - 15:00 Uhr in Griebo (Wegkreuz oberhalb des Bahnhofs)
- 15:30 Uhr Andacht auf dem Berg (Sitzgelegenheiten vorhanden)
- anschl. Picknick (bitte mitbringen) und Platzmusik (ist schon da)
- Extra-Aktion für Kinder (auf dem Berg) wird vorbereitet
- Unser VW-Bus kann „Fußlahme“ transportieren – aber nur bis zum Fuß des Berges 😞
- Bei Regen findet das Fest in der ev. Kirche von Apollensdorf statt

Gemeindefahrt 2026

Wer hätte das vor einem Jahr gedacht?

Nach unseren beeindruckenden Erfahrungen rund um die Priesterweihe Pater Vinorajs haben wir – Andrea Meyer und Pfarrer Poschlod – mit dem Gedanken gespielt, mit einer größeren Gruppe von Interessierten dorthin zu reisen.

Dieser Gedanke hat sich verfestigt, und Pater Vinoraj – nur noch einige Monate in unserer Pfarrei – freut sich, uns sein Heimatland zu zeigen.

Wegen des anstrengenden Klimas dort werden wir im Zeitraum Ende Februar / Anfang März reisen (9./10. Kalenderwoche), weil es dann Winter ist (nicht so heiß wie im Sommer) und keine Regenzeit.

Genauere Daten können wir nur zusammen mit einem Reisebüro festlegen – die sind noch in Arbeit. Für die Planer wäre es gut zu wissen, wer sich für eine solche 8- oder 9-tägige Reise interessiert. Geben Sie also ruhig schon mal ein Zeichen – im Pfarrbüro, bei Andrea Meyer oder bei Pater Vinoraj.



Für Schlaumeier



Überlege und schau genau!

Suchbild 1

Finde die fünf Unterschiede!



Längerfristige Termine für das 2. Halbjahr

- 06.10. Monikakreis (auch am 03.11. und 01.12.)
07.10. Treffpunkt Gemeinde (Rosenkranz in Bosse-Klinik)
09.10. Norbertkreis (auch am 04.11. und 06.12.)
10.10. Bibelkreis in Wittenberg (auch am 14.11.)
11.10. Gemeindefahrt nach Memleben, Nebra, Freyburg
12.–15.10. Ministrantenfahrt
13.10. Junge Senioren (auch am 10.11. und 08.12.)
14.10. Hedwigskreis (auch am 11.11. und 09.12.)
15.10. Seniorenvormittag in Zahna (auch am 19.11.)
16.10. Seniorenvormittag in Jessen (auch am 20.11., 11.12.)
Seniorenachmittag in Kemberg (auch am 20.11., 11.12.)
24.10. Agneskreis (auch am 28.11. und 19.12.)
26.10. Konzert „Ärztchorchester Leipzig in Wittenberg“
05.11. Frauenkreis in Jessen (auch am 03.12.)
08.11. Skatturnier in Wittenberg
Erstkommunionkurs 2026
18.11. Treffpunkt Gemeinde (Thema: Grabesritter)
29.11. Erstkommunionkurs 2026 (mit Roratemesse)
03.12. Adventsnachmittag in Zahna
05.–07.12. Engagement auf Adventsmarkt der Vereine (am 06.12. mit Nikolaus)
06.12. Firmkurs (mit Roratemesse in Jessen)
07.12. Nikolausfeier in Jessen
10.12. Zahna fährt zur Krippenausstellung ins Kloster Mühlberg
Konzert „Barockes Weihnachten“ in Wittenberg



Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief: **19. September**



Kontakte

www.gemeinsam-unterwegs.net

Katholische Pfarrei „St. Marien Wittenberg“

Mauerstraße 14, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Sparkasse Wittenberg IBAN: DE97 8055 0101 0000 0187 67

BIC: NOLADE21WBL

Pfarrbüro: Georg Schubert

Montag u. Freitag 08:00-12:00 Uhr / Dienstag u. Donnerstag 14:00-16:30 Uhr / Mittwoch geschlossen

☎ 03491 – 6285810

📞 03491 – 6285811

✉ wittenberg.st-marien@bistum-magdeburg.de

Pfarrer Michael Poschlod

☎ 03491 – 6285815

✉ pfarrer-poschlod@gmx.de

Vikar Marcel Liebing

☎ 03491 – 6285825

📞 0151 40486481

✉ marcel.liebing@bistum-magdeburg.de

Gemeindereferentin Sr. M. Mechthild Göрге

☎ 03491 – 6285824

✉ sr-mechthild.goerge@bistum-magdeburg.de

Gemeindereferentin Andrea Meyer

☎ 03537 – 219570

📞 0152 53634268

✉ andrea-meyer@outlook.com

Pater Vinoraj Philix Arulnesan CMF

📞 0152 14810514

✉ vinophilix1991@gmail.com

Gemeinschaft der Schönstätter Marienschwestern

Mauerstraße 13, 06886 Lutherstadt Wittenberg ☎ 03491 – 6285820



Kath. Kindertagesstätte „St. Josef“

Bürgermeisterstraße 12, 06886 Lutherstadt Wittenberg

☎ 03491 – 6285830

✉ josef@wb-mail.net

Stiftung Netzwerk Leben e. V.

Ansprechpartnerin für die Kleiderbörse: Frau Kreißl

📞 0177 6302295



Verwaltungskordinator Jens Roßmann

☎ 0170 2409442

✉ jens.rossmann@bistum-magdeburg.de

Unsere Kirchen

„St. Maria Regina Pacis“, Lindenstraße 8, 06905 Bad Schmiedeberg

„Heilig Geist“, Hospitalstraße 4, 06917 Jessen

„St. Petrus“, Schmiedeberger Str. 31, 06901 Kemberg

„Maria Hilfe der Christen“, Feldweg 9, 06905 Bad Schmiedeberg

„Heilige Familie“, Lange Zeile 20 a, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Pfarrkirche „Unbefleckte Empfängnis“, Mauerstraße 14,
06886 Luth. Wittenberg

„Sankt Josef“, Rahnsdorfer Straße 4, 06895 Zahna

■ MUNDSCHENK

MUNDSCHENK Druck + Medien GmbH & Co. KG | Mundschenkstraße 5 | 06889 Lutherstadt Wittenberg | www.dm-mundschenk.de